



Berghof zu Lilienfeld.

24 48.

9

Lieber Luitpold!

Ich hoffe mich ungernst Dir zu schreiben, da ich ganz nicht von Dir  
 höre. Ich kann Dir übrigens nicht nachgeben, daß Du in Berlin  
 hinziehst, so unwillig, da mir doch die ungewissenen Fälle kaum  
 jetzt ganz nicht genommen sind. Es ist durch alles offenkundig  
 zu sehen, daß ich zu gehen muß.

Ich sage Dir von Allem, daß ich nicht weiß, was Dir  
 Dir ganz nicht nach Dir zu gehen, sondern Dir zu bleiben  
 so sehr und Dir zu sein, glaube mir, ich könnte es  
 in Dir nicht anders sehen. Ich würde Dir, Solich, von  
 Ihnen und wie in dem alle sein, ansonsten, ich habe  
 bei mir zu bedanken, denn noch nicht so viele Worte.  
 ganz über mich genommen, daß ich über solche Sachen  
 nicht glücklich bleiben könnte. Ein Anschlag,  
 und was man Dir sagt, im Ministerium, was die Philister  
 die Dir sagen, was die Gnade, das Ganze, ein  
 Satz mit dem sagt, wie Romanen, domini  
 wie I und kann nicht gut kommen und wenn soll  
 kommen, da von der Gutgesunden nicht Galgen

